

Bekanntmachung.
 Im Monat Januar 1881 werden breimen:
 a) die **Vollateneren:**
 vom 1. bis einschl. 5. von 4 $\frac{1}{2}$ bis 10 Uhr Abends,
 am 15. von 4 $\frac{1}{2}$ bis 7 Uhr Abends,
 am 16. von 4 $\frac{1}{2}$ bis 8 Uhr Abends,
 am 17. von 4 $\frac{1}{2}$ bis 9 Uhr Abends, und
 vom 18. bis einschl. 31. von 4 $\frac{1}{2}$ bis 10 Uhr Abends;
 b) die **Halblateneren:**
 vom 1. bis einschl. 5. und vom 19. bis einschl. 31. von 10 Uhr Abends bis 12 Uhr Nachts;
 c) die **Mondscheitelateneren:**
 vom 6. bis einschl. 14. von 4 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends bis 12 Uhr Nachts,
 am 15. von 7 Uhr Abends bis 12 Uhr Nachts,
 am 16. von 8 Uhr Abends bis 12 Uhr Nachts,
 am 17. von 9 Uhr Abends bis 12 Uhr Nachts, und
 am 18. von 10 Uhr Abends bis 12 Uhr Nachts;
 d) die **Nachtlateneren:**
 vom 1. bis einschl. 15. von 12 Uhr Nachts bis 7 Uhr Morgens, und
 vom 16. bis einschl. 31. von 12 Uhr Nachts bis 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.
 Halle, den 31. Dezember 1880. Der Magistrat.

Bekanntmachung.
 Nachdem die Wahlperiode der für die Jahre 1878 bis incl. 1880 gewählten Abgeordneten der Gewerbesteuer-Klasse A II abgelaufen ist, haben wir zur Veranlassung der Neuwahl der Abgeordneten für die Jahre 1881 bis incl. 1883 Termin auf den
12. Januar 1881 Nachmittags 4 Uhr
 in dem Stadtverordneten-Sitzungs-Saale im Waagegebäude anberaumt und werden dazu die jetzt in der Klasse C steuernden Kaufleute, Fabrikanten, Bäcker und Fleischer unter der Veranlassung vorgeladen, daß die Wahl ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beziehungsweise ihre Stimmen Abgebenden gültig vorgenommen werden kann und daß, falls die Wahl der Abgeordneten überhaupt nicht in der vorgeschriebenen Weise zu Stande kommt, die Steuerverteilung durch die Verwaltungs-Behörde bewirkt werden wird.
 Halle a/S., den 27. Dezember 1880. Der Magistrat vom Hagen.

Bekanntmachung.
 Nachdem die Wahlperiode der für die Jahre 1878 bis 1880 gewählten Abgeordneten der Gewerbesteuer-Klasse C abgelaufen ist, haben wir zur Veranlassung der Neuwahl der Abgeordneten für die Jahre 1881 bis incl. 1883 Termin auf den
12. Januar 1881 Nachmittags 5 Uhr
 in dem alten Stadtverordneten-Sitzungs-Saale im Rathhause anberaumt und werden dazu die jetzt in der Klasse C steuernden Gast-, Speise- und Schankwirths, Konditoren und Pfefferfischer unter der Veranlassung vorgeladen, daß die Wahl ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beziehungsweise ihre Stimmen Abgebenden gültig vorgenommen werden kann und daß, falls die Wahl der Abgeordneten überhaupt nicht in der vorgeschriebenen Weise zu Stande kommt, die Steuerverteilung durch die Verwaltungs-Behörde bewirkt werden wird.
 Halle a/S., den 27. Dezember 1880. Der Magistrat vom Hagen.

Bekanntmachung.
 Eis und Säure kann in diesem Winter auf der hinter der Gasanstalt belegenen Wiese, auf dem südlichen Holzplatze und auf dem zwischen dem Wege nach dem Friedhofe und dem Exercierplatze an der Defauerstraße belegenen Theile des Holzplatzes, jedoch nur auf den durch Tafeln bezeichneten Stellen dieser drei Orte abgeladen werden. Das Abladen von Schutt und Asche an diesen Stellen ist verboten und wird jede Zuwiderhandlung nach § 7 der Straßenpolizei-Ordnung vom 15. September 1879 bestraft werden.
 Halle a/S., den 3. Januar 1881. Die Polizeiverwaltung vom Hagen.

Bekanntmachung.
 Zur Kenntniss des hiesigen Schiffahrt treibenden Publikums wird hierdurch auf Anordnung der königlichen Regierung zu Magdeburg gebracht, daß wegen vorzunehmender Reparaturen an der **Plauer** Schleife und wegen Ausbaggerungen im Unterbassin daselbst die Faltung **Cade-Plauer** Kanals vom 3. Januar 1881 ab bis auf Weiteres für die Schiffahrt gesperrt ist, und das Ueberwintern von Fahrzeugen in dieser Gattung (**Cade-Plauer**) und im Unterbassin der **Plauer** Schleife nicht gestattet ist.
 Halle a/S., den 1. Januar 1881. Die Polizeiverwaltung vom Hagen.

Bekanntmachung.
 Zur Neuwahl des Ausschusses und der Vorsteher Seitens der Mitglieder der Gesellen-Kranken- und Unterstützungskasse für die Seiler, Tischler, Tapezierer, Buchbinder, Gerber, Kürschner, Dentier, Handschuh-, Mützenmacher, Maler, Lackierer, Bergolder, Verdrücker- und Barbier-Gesellen, ferner zur Abnahme der von dem Ladenmeister vorzuliegenden Rechnung für das Jahr 1880, lade ich die Letzteren, sowie sämtliche hier in Arbeit stehende Gesellen genannter Gewerke ein, sich
Dienstag den 11. Januar d. Js.
 Abends pünktlich 6 Uhr
 auf der Rathsstube im Waagegebäude hierseits einzufinden.
 Halle, den 3. Januar 1881. Der Stadtrath Lamprecht.

Bekanntmachung.
 Zur Neuwahl des Ausschusses und der Vorsteher Seitens der Mitglieder der Gesellen-Kranken- und Unterstützungskasse für die Weber, Wirker, Knopfmacher, Posamentier, Seiler, Kürschner, Ledermacher, Tuchbereiter, Tischler, Mützenmacher, Eisenhändler, Fischer- und Schornsteinfeger-Gesellen, sowie zur Abnahme der von dem Ladenmeister vorzuliegenden Rechnung für das Verwaltungsjahr 1880 lade ich hiermit den Letzteren, sowie sämtliche hier in Arbeit stehende Gesellen genannter Gewerke ein, sich
Montag den 10. dieses Monats
 Abends pünktlich 6 Uhr
 in der Rathsstube im Waagegebäude hierseits einzufinden.
 Halle, den 3. Januar 1881. Der Stadtrath Lamprecht.

Bekanntmachung.
 Der Brennerei-Besitzer **C. Ernst** in Weiskandlungen beabsichtigt, in seinem Brennerei-Grundstück daselbst zwei Oefen mit Retorten zum Trocknen von Schlempebrieger in einem schon vorhandenen Gebäude anzulegen und ein neues massives Gebäude mit eisernem Gasreinigungskasten zu erbauen.
 Dies Vorhaben wird in Gemäßheit der §§ 17 und 25 der Reichs-Gewerbeordnung vom 21. Juni 1869 hierdurch mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß etwaige Einwendungen, welche nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhen, binnen einer präklusivischen Frist von 14 Tagen bei uns anzubringen und zu beschleunigen sind.
 Zeichnung, Beschreibung und Situationsplan der Anlage liegen während der gewöhnlichen Büroeröffnungen im landrätthlichen Geschäftszimmer — Luisenstraße Nr. 7 hierseits — zur Einsicht aus.
 Halle a/S., den 27. Dezember 1880.
 Namens des Kreis-Ausschusses des Saalkreises.
 C. v. Kroßigk.

Für den redactionellen Theil verantwortlich C. Bobardt in Halle. — Expedition im Waifenhause — Buchdruckerei des Waifenhauses.

Auction!
 Im Wege der Zwangsvollstreckung gelangen
Freitag den 7. Januar 1881
 von Vormittags 10 Uhr ab
Gartenstraße 10 hier —
 bestimmt zur Versteigerung:
 9 Duzend Coricets, eine große Partie verchiedener Honer Spitzen, Gardinen, Batist- und Leinwandstoffe, Züll, Damast- und Waffelstoffs, gefärbter Streifen etc., sowie mehrere hundert Meter Seersaß, Bischoff- und Weinwand.
Bischoff, Gerichts-Vollzieher.
 Ein kleines Haus, hiesig gelegen, in gutem Zustande (Nähe des Waifenhauses) für Pensionäre recht passend, ist mit 1000 $\frac{1}{2}$ Mark zum Verkauf. Selbstkäufer erfahren Näheres
 H. Sandberg 15, part.

Eis
 wird jedes Quantum in meinen Brauereien **Halle** und **Giebichenstein**, ebenso in den Kellereien am **Bühlberger Wege** angenommen.
Wilhelm Rauchfuss.
 7/8 Liter-Blasen lauft
Hilgenfeld, Brodthaus.

Offene Stellen
Bienen tücht. Gelbgiesergewülften,
 welcher auch Hopsportbrone und die anderen Leistungen vollständig selbstständig herzustellen versteht, sucht
Locomotivfabrik Hagans, Erfurt.
 Ein verheiratheter Gärtner, der Hausmannsarbeit übernimmt, findet Stellung bei
 Geh. -Rath **Volkmann,**
 H. Steinstraße 6.

Gesucht
 werden sofort einige Leute zum **Brezelnsträngen** Saalstraße 24.
 Auch findet daselbst ein Lehrling Unterkommen.
 Zum 15. Januar suche ich eine tüchtige Köchin, die auch Hausarbeit übernimmt, und mit Waschen und Plätten Beschäftigung ist.
Frau Dr. Kramer, Lindenstraße 12.
 Ein, Leute z. Abonnenten sammeln gesucht.
H. Jung, Buchhandlung, Zapfenstraße 6.

Gesucht.
 Ein tüchtiges, solides Mädchen für die Küchenarbeit vom 1. Februar zu miethen
 gr. Wartenstraße 8, 1.
Annonce.
 Zur Beaufsichtigung und Pflege v. 4 Kindern, im Alter von 3-9 Jahren, wird eine feinerer Borne in gelegeneren Jahren gesucht, die im Haushalt und in Handarbeiten erfahren ist. Offert. erbitte unter **C. G. X. 144** in der Exped. d. Bl.
 Ein ordentliches Dienstmädchen v. außerhalb wird sofort gesucht.
F. Lindheim, Schmeerstraße 30.
 Ein Mädchen von außerhalb, für Küche u. Haus, findet 1. Februar 1881 Stelle
 Meierbuergerstraße 10.

Ein zuverlässiges, älteres, in allen Hausarbeiten erfahrenes Mädchen sucht
Fr. G. Braune, Wägebauerstraße 51.
 Einige kräftige Dienstmädch., 1 Amme (14 Tage gest.) i. Hof. Dienst.
Offene Stellen f. 2 recht feine Hausmädch. d. **Emma Lerche,**
 gr. Schlam 9.
 Köchin, Stubens-, Haus- u. Kindermädchen werden gesucht und nachgehenden durch
Pauline Fleckinger,
 H. Schlam 3.

Ein Mädchen von 16-18 Jahren wird 1. oder 15. Februar in Dienst gesucht **Büger-straße 1.**
 Einige junge Mädchen finden sofort Arbeit
Mühlweg 23.
 Eine Köchin gezeigten Alters, ein f. Stubenmädchen u. einige ordentl. Landmädchen suchen so, einige Köchinnen u. Hausmädchen finden 1. April hier u. ausw. Stelle.
 Ein Kellerbursche v. 16-17 Jahre sofort gesucht d. **A. Brieger,** Kapellengasse 1.
 Eine Aufwartung gel. Keipzigerstraße 29, 11.

Ein junger verheiratheter Mann, der gegenwärtig bei einer Behörde hier als Kanzleigehilfe beschäftigt ist und eine schöne Handschrift besitzt, sucht Stellung auf Komptoir oder als Aufseher oder dergl. Gest. Offerten werden unter **B. R.** in der Exped. d. Bl. erbeten.
 Anst. Witwe f. eine Aufwart. **Wühlweg 2.**

Ein j. Mensch v. 18 Jahr f. Beschäft. p. sof. Zu erf. v. **F. R. Sträßner,** Halle a/S.
 Eine Maschinenmählerin sucht Beschäftigung **Grafenweg 2, I.**
 Ein kräft. Mädchen sucht Aufwartung sof. gr. Wartenstr. 18, Hof.

Vermischte Anzeigen.
Tanz-Unterricht.
 II. Cursus
 beginnt in der zweiten Hälfte des **Januar.** — Gest. Anmeldungen werden **Luisenstrasse 10, p. erbeten.**
W. Rocco & Sohn,
 Universitäts-Tanzlehrer.
Tanz-Unterricht.
 Gesällige Anmeldungen von Damen und Herren werden nur bis **Freitag den 7. Januar** entgegengenommen.
 Mit Hochachtung
M. Krause, alte Prom. 12,
 vis-a-vis der „Tulpe.“
 Nachmittagsstunden für jüngere Kinder werden ertheilt
 Kunstst.-Vorstadt 14a.

Handarbeits-Unterricht.
 An meinem Handarbeits-Cursus, der das Nähen der Wäsche und alle gründlichen Näh-, Stid- und Fein-Stoff-Unterricht umfasst, können noch junge Damen vom 5. Jan. theilnehmen. Auf Wunsch kann auch Vorbereitung zum Handarbeitszweigen gegeben werden.
Königstr. 5. Mathilde Schreck,
 geprüfte Handarbeits-Lehrerin.
 Eine perfekte **Maschinen-Nählerin** für Weißwaren, welche auch jede Art **Stidarbeiten** fertigt, empfiehlt sich hierdurch einem geehrten Publikum. Adressen unter **A. R. 23** bei **Graef**, gr. Wartenstr. 7, erbeten.
 Zum **Dienereigen** empfiehlt sich
Schubert, Königplatz 6, Hof. I.
 Dem Armenvorsteher Herrn **Kentler Ade** wurden heute von vier hiesigen Bürgern **35 $\frac{1}{2}$ Gulden** für würdige arme Wittwen übergeben, welche der Bestimmung gemäß verteilt worden sind.
 Herzlichen Dank den freundlichen Gebern.
 Halle, den 28. Dezember 1880.
 Für den III. Armenbezirk
C. Caminitius, Vorjehender.

20 000 Thaler
 werden auf ein **3% Bauerngut** mit 230 Morgen Feld zur I. Hypothek gesucht durch **A. Dieker,** Schmeerstraße 20.
10 000 Mark
 auf sichere Hypothek auszuliehen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. unter **D. 99.**

Hypothek-Gesuch.
 300 Zhr. auf II. oder 1000 Zhr. auf I. Hypothek werden gegen pupillarische Sicherheit gesucht. Offerten belieben man bei Herren **J. Berek & Co.** unter **N. G. 45** abzugeben.

Rudolf Mosse,
 Annoncen-Expedition
 für sämtliche Zeitungen Deutschlands und des Auslandes.
 Strengste Diskretion. Zeitungs-Kataloge gratis. Höchste Rabatte.

Reubkescher Gesangverein.
 Mittwoch 6 Uhr Uebung.
 Alleszeitiges Erscheinen erforderlich. —
 Aufführung Montag 17. Januar.

Stadt-Theater.
 Mittwoch den 5. Januar 1881.
 15. Vorstellung im III. Abonnement.
 Zum ersten Male:
Auf der Brautfahrt.
 Aufspiel in 4 Akten von Hugo Bürger.
 Verfasser von: **Die Frau ohne Geist.**

Münchener Keller
 (Giebichenstein).
 Heute **Mittwoch** frische **Pflanzen.**
Biere ff.
 Am 3. d. Mtz. ein gold. **Herring** verl. Gegen Belohn. abzug. alte Bromende 23, p. **Beltragen** verl. vom Bahnhof bis **Fleischergasse 25.** Abzug. daselbst 3 Tr. hoch.
 Ein h. schw. **Hund** mit weißer Brust ohne Schwanz entlaufen **Brundowarte 4, p.**
 Ein **Hauschlüssel** auf dem **Bühlbergerweg** verloren, gegen Bel. abz. gr. Steinstr. 31.